

### Einnahme der Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie vom 22. bis mit 31. December 1844.

Für 10,504 Personen . . . . . 7866  $\frac{1}{2}$  Ngr  
Für Güter etc. . . . . 5073  $\frac{1}{2}$  24 Ngr

Summa 12939  $\frac{1}{2}$  24 Ngr

Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie.  
Gustav Harfort, Vorstand.  
F. Busse, Bevollmächtigter.

Die Einnahme der dieser entsprechenden Woche im Jahre 1843 betrug 10,547 Thlr. 12 Ngr.

Vom 1. Januar bis 31. December 1844: 430,170 Personen, Einnahme 591,166 Thlr. 24 Ngr. (ohne Post und Salzfracht und Magdeburger Antheil des letzten Quartals.)

Im Jahre 1843: 404,166 Personen, Einnahme 578,365 Thlr. 9  $\frac{1}{2}$  Ngr.

### Theater der Stadt Leipzig.

Freitag den 3. Januar 1845.

Zum zweiten Male:

### Das Urbild des Tartüffe,

Lustspiel in 5 Acten von Carl Guckew.

Personen.

- |  |                          |
|--|--------------------------|
| Ludwig XIV., König von Frankreich, . . . . . | Herr Richter.            |
| König, sein Minister, . . . . .              | = Stürmer.               |
| Delarive, Kammerherr, . . . . .              | = Lincke.                |
| Präsident Lemolignon, . . . . .              | = Warr.                  |
| Leibarzt Dubois, . . . . .                   | = Wickert.               |
| Chapelle, Akademiker, . . . . .              | = Utram.                 |
| Leveure, Parlamentsrath, . . . . .           | = Guttmann.              |
| Mollere, . . . . .                           | = Warrder.               |
| Armande, } Schauspielerinnen, {              | Frau Baumeister.         |
| Madelaine, } . . . . .                       | Frau Günther = Bachmann, |
| Mathien, Bürger von Paris, . . . . .         | Herr Ballmann.           |
| Germain, Chapelles Bedienter, . . . . .      | = Paulmann.              |
| Louison, Armandes Mädchen, . . . . .         | Frau Claus.              |
| Ein Lakai des Königs, . . . . .              | Herr Schulz.             |
| Ein Bedienter des Ministers, . . . . .       | = Schröter.              |
| Ein Officier, . . . . .                      | = Lehmann.               |
| Zwei Commissaire } . . . . .                 | = Steinel.               |
| Ein Theaterdiener . . . . .                  | = Anschütz.              |
| Abgeordnete.                                 |                          |
| Volk und Publicum hinter der Scene.          |                          |
| Ort der Handlung: Paris. Zeit: 1667.         |                          |

### Heute Freitag den 3. Januar 1845 Zweite

### Quartett-Unterhaltung im Saale des Gewandhauses zu Leipzig.

Kaiser-Quartett von Jos. Haydn (Cdur, über das Volkslied „Gott erhalte Franz den Kaiser“), vorgetragen von den Herren Concertmeister David, Klengel, Hunger und Wittmann.

Grosses Trio für Pianoforte, Violine und Violoncello von J. Moscheles (C moll), vorgetragen von dem Componisten und den Herren Concertmeister David u. Wittmann.

Quintett von W. A. Mozart (G moll), vorgetr. von den Herren David, Klengel, Musikd. Niels W. Gade, Hunger und Wittmann.

Billets zu  $\frac{2}{3}$  Thlr. sind in der Musikalienhandlung des Herrn Fr. Kistner und an der Casse zu haben. Einlass  $\frac{1}{2}$  6 Uhr. Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.

Die Concert-Direction.

### Kunstanzeige.

Eine große Auswahl ausgezeichneter neuer Oelgemälde befindet sich Katharinenstraße Nr. 9.

### Dramatische Vorlesung.

Eingetretener Hindernisse halber kann die nächste Vorlesung nicht diesen Freitag, sondern erst Freitag den 10. Januar statt finden.  
Wilh. Bernhardt.

### Holz-Auction zu Nachern.

Mittwoch den 8. Januar 1845 von früh 9 Uhr an sollen eine Anzahl Haufen sehr langes, starkes hartes Holz meistbietend verkauft werden. Die Haufen liegen theils am Wege nach Püschau, wo der Verkauf beginnt, und theils am Sorgenberge, am Fußwege nach Plagwitz. Die Käufer haben sofort von jedem Haufen 20 Ngr. und den Rest beim Abfahren zu zahlen.  
Otto, Förster.

Sonnabend den 4. d. M. früh 10 Uhr sollen 2 schwarze Kutschpferde, Langschwänze, noch sehr brauchbar, im Kurprinz alhier durch mich gegen sofortige baare Zahlung im 14 Thlr. versteigert werden.  
Max Rose, req. Notar.

So eben ist erschienen und durch F. A. Leo zu haben:  
Das wohlgetroffene

### Portrait v. Johannes Nonge.

Ein schön lithographirtes mit Handverzierungen geschmücktes Tableau in klein Folio à 10 Ngr.

Das Sendschreiben desselben, schön gedruckt à 12 Pfennige. Dasselbe in Golddruck à 4 Ngr.

Bei Ign. Jackowis, Universitätsstraße Nr. 2, ist zu haben:

Antwort eines katholischen Priesters auf den Kongeschen Brief, die Ausstellung des heiligen Kodex in Trier betreffend.

Preis 1 Ngr.

### Bier ist Gift,

4 Ngr.,

bei Ernst Götz, Dresdner Straße Nr. 1.

Das zweite Tausend ist eben ausgedruckt; dieß den Vielen zur Anzeige, die heute keine Exemplare mehr erhalten konnten.

Wie zeigen hiermit an, daß sich mit dem heutigen Tage unser Herr Alberto St. Uphoff in Folge freundschaftlicher Uebereinkunft aus unserm Geschäfte zurückzieht und unser Herr Brems dasselbe unter der veränderten Firma

### J. F. Brems & Co.

fortsetzen wird.  
Leipzig, den 31. December 1844. Brems & Uphoff.

Von heutigem Tage an sind die Herren Eggers & Franke in Bremen Theilhaber unsers Geschäfts.  
Leipzig, 1. Januar 1845. J. F. Brems & Co.

Herr J. F. Brems in Leipzig wurde mit dem heutigen Tage Associé unserer Handlung.  
Bremen, den 1. Januar 1845. Eggers & Franke.

Mit Kaufloosen empfiehlt sich zur 2. Classe der 27. Landes-Lotterie  
J. G. Knoche, Petersstraße, Hohmanns Hof Nr. 41/32.

### Firma's

schreibt Louis Sey, Gerbergasse Nr. 10.